



HEIZEN MIT ÖL

DAS ZAHLT SICH AUS

ÖL-KESSELTAUSCH- FÖRDERUNG FÜR GROSSANLAGEN

EFFIZIENT

SAUBER

SPARSAM

BEQUEM

MODERN



Mit der geförderten, modernen Ölheizung
effizient und sauber heizen – für unsere
Umwelt und unser Klima.

www.heizenmitoel.at

Tel.: 01/890 90 36

Die Heizen mit Öl GmbH fördert seit Jahren die Erneuerung von alten Ölheizungsanlagen durch moderne Öl-Brennwertgeräte mit einmaligen, nicht rückzahlbaren Beträgen.

Auch Eigentümer von Großanlagen erhalten einen Zuschuss zu den Modernisierungskosten. Die jeweilige Förderhöhe hängt von den Investitionskosten und dem jährlichen Heizölverbrauch ab. Einen ersten Hinweis finden Sie mit dem Berechnungstool unter www.heizenmitoel.at.



Im Einzelnen wird der Einbau eines neuen Öl-Brennwertkessels wie folgt gefördert:

KESSELTAUSCH-FÖRDERUNG IM WOHNGEBÄUDE

AB 5.000,- EURO

wenn ein alter Heizkessel in einem großvolumigen Wohnbau (ab 11 Wohneinheiten) ausgetauscht wird. Förderhöhen über 20.000,- Euro sind bei besonders großen Anlagen möglich.

3.000,- EURO

wenn ein alter Heizkessel in einem Mehrfamilienhaus (3-10 Wohneinheiten) ausgetauscht wird.

2.500,- EURO

wenn ein alter Heizkessel in einem Ein- oder Zweifamilienhaus ausgetauscht wird.

KESSELTAUSCH-FÖRDERUNG IM NICHT-WOHNGEBÄUDE

HmÖ fördert den Heizkesseltausch auf Öl-Brennwerttechnik auch in Bürogebäuden, Beherbergungsbetrieben, Gaststätten, Kindergärten und Schulen. Die Einschränkung auf die angeführten Gebäude-Nutzungstypen resultiert aus den vorhandenen Berechnungsvorgaben (Default-Werte) laut Methodendokument zum EEEffG.

Die Förderhöhe ist unter anderem von der beheizbaren Bruttogrundfläche abhängig und beträgt ab 2.500,- Euro. Auch hier können besonders große Anlagen über 20.000,- Euro Förderzuschuss erhalten.

Erfolgt ein Heizkesseltausch auf Öl-Brennwerttechnik in einem anderen als den oben genannten Nicht-Wohnbaugebäuden (Gewerbebetrieb, Lagerhalle ...), kann auch dieser mit einer sogenannten Individualförderung unterstützt werden.

Die mögliche Förderhöhe kann als unverbindlicher Richtwert mittels „Förderhöhenrechner“ unter www.heizenmitoel.at errechnet werden.

FÖRDERZEITRAUM UND KONTAKT

Die ausgewiesenen Förderhöhen gelten seit 01.07.2018 bis zum Ausschöpfen der zur Verfügung stehenden Mittel, längstens aber bis zum 31.12.2018. Dann werden die Förderhöhen neu festgelegt. Für Förderungen, die im Jahr 2017 zugesagt wurden, gilt auch bei einem Ölheizungstausch 2018 noch die Förderhöhe aus 2017. Die Antragstellung muss in jedem Fall vor Erneuerung der Anlage erfolgen.

Sollten Sie Unterstützung bei der Nennung eines Installateurs oder Planers benötigen, wenden Sie sich bitte an Herrn Ing. Christian Ulrich unter 01/7106899-31 oder christian.ulrich@heizenmitoel.at

Die genauen Förderbedingungen und Antragsformulare erhalten Sie bei:

Heizen mit Öl GmbH
Untere Donaustraße 13-15 / 3. OG
1020 Wien

Tel.: 01/890 90 36
Fax: 01/890 90 36-50
E-Mail: foerderung@heizenmitoel.at
www.heizenmitoel.at

